



BEDIENUNGSANLEITUNG

Streuwagen Nero SW-200



VORSICHT: Lesen Sie das Handbuch vor der Inbetriebnahme gründlich durch



INHALTSVERZEICHNIS

LAGERSICHERHEIT	2
BEDIENUNGSHINWEISE	2
BETRIEBSSICHERHEIT	3
MONTAGEANLEITUNG	4
SCHRITT 1	4
SCHRITT 2	5
SCHRITT 3	6
SCHRITT 4	7
SCHRITT 5	8
SCHRITT 6	9
SCHRITT 7	10
SCHRITT 8	11
SCHRITT 9	12
SCHRITT 10	13
SCHRITT 11	14
SCHRITT 12	15
SCHRITT 13	16
SCHRITT 14	17
SCHRITT 15	18
SCHRITT 16	19
SCHRITT 17	20
SCHRITT 18	21
BEDIENUNGSANWEISUNGEN	22
Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig!	22
ANWEISUNGEN ZUM STREUEN	22
STREUTABELLE FÜR SAATGUT	23
ABBILDUNG	25
TEILELISTE	26

SIGNALWÖRTER: Die Signalwörter **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** werden bei den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung und bei jedem Sicherheitszeichen verwendet. Sie sind wie folgt definiert:



GEFAHR: Weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Das Signalwort gilt nur für die extremsten Situationen, typischerweise für Maschinenteile, die aus funktionalen Gründen nicht geschützt werden können.



WARNUNG: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, und umfasst Gefahren, die beim Entfernen von Schutzvorrichtungen auftreten. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.



VORSICHT: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.

LAGERSICHERHEIT

- ▶ Lagern Sie das Gerät an einem Ort, an dem sich keine Menschen aufhalten.
- ▶ Erlauben Sie Kindern nicht, auf oder in der Nähe der gelagerten Maschine zu spielen.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät vor der Lagerung gründlich mit einem starken Reinigungsmittel, um alle chemischen Rückstände zu entfernen.

BEDIENUNGSHINWEISE

- 1- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Ausbringungsmenge für Ihr Gerät und Ihr Material kennen und kalibrieren Sie es auf dem Feld, um sicherzugehen. Eine zu geringe Ausbringung führt oft nicht zu den gewünschten Ergebnissen. Dies gilt insbesondere bei der Arbeit mit Chemikalien.
- 2- Tragen Sie bei der Arbeit mit Chemikalien geeignete Schutzkleidung. Selbst kleine Mengen einer giftigen Chemikalie können Sie, Tiere, Pflanzen oder die Umwelt beeinträchtigen. Befolgen Sie die Anweisungen genau.
- 3- Halten Sie einen Abstand von 30 Metern zu Menschen, Tieren und Gebäuden ein und stoppen Sie die Ausbreitung, wenn sich jemand nähert. Partikel aus dem Schleuderrad können das Auge verletzen. Verhindern Sie Verletzungen.
- 4- Fahren Sie nicht schneller, als es die Boden- oder Geländeverhältnisse sicher zulassen.
- 5- Erlauben Sie keine Mitfahrer. Mitfahrer können herunterfallen und sich verletzen.
- 6- Tragen Sie eine für die verwendete Chemikalie geeignete Schutzkleidung.
- 7- Halten Sie Hände, Füße, Haare und Kleidung von beweglichen Teilen fern.
- 8- Stellen Sie alle Bedienelemente in den Leerlauf, stellen Sie den Traktormotor ab, aktivieren Sie die Feststellbremse, ziehen Sie den Zündschlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine warten, einstellen, reparieren oder ausstecken.
- 9- Schalten Sie vor dem Anfahren alle Steuerungen des Traktors und der Maschine in den Leerlauf.

- 10- Starten oder bedienen Sie die Maschine niemals, wenn Sie nicht auf dem Traktorsitz sitzen.
- 11- Entfernen Sie Unbeteiligte, insbesondere kleine Kinder, aus dem Bereich, bevor Sie beginnen.
- 12- Benutzen Sie die Warnblinkanlage der Zugmaschine während des Transports, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist.
- 13- Besprechen Sie die Sicherheitsanweisungen jährlich mit allen Bedienern.

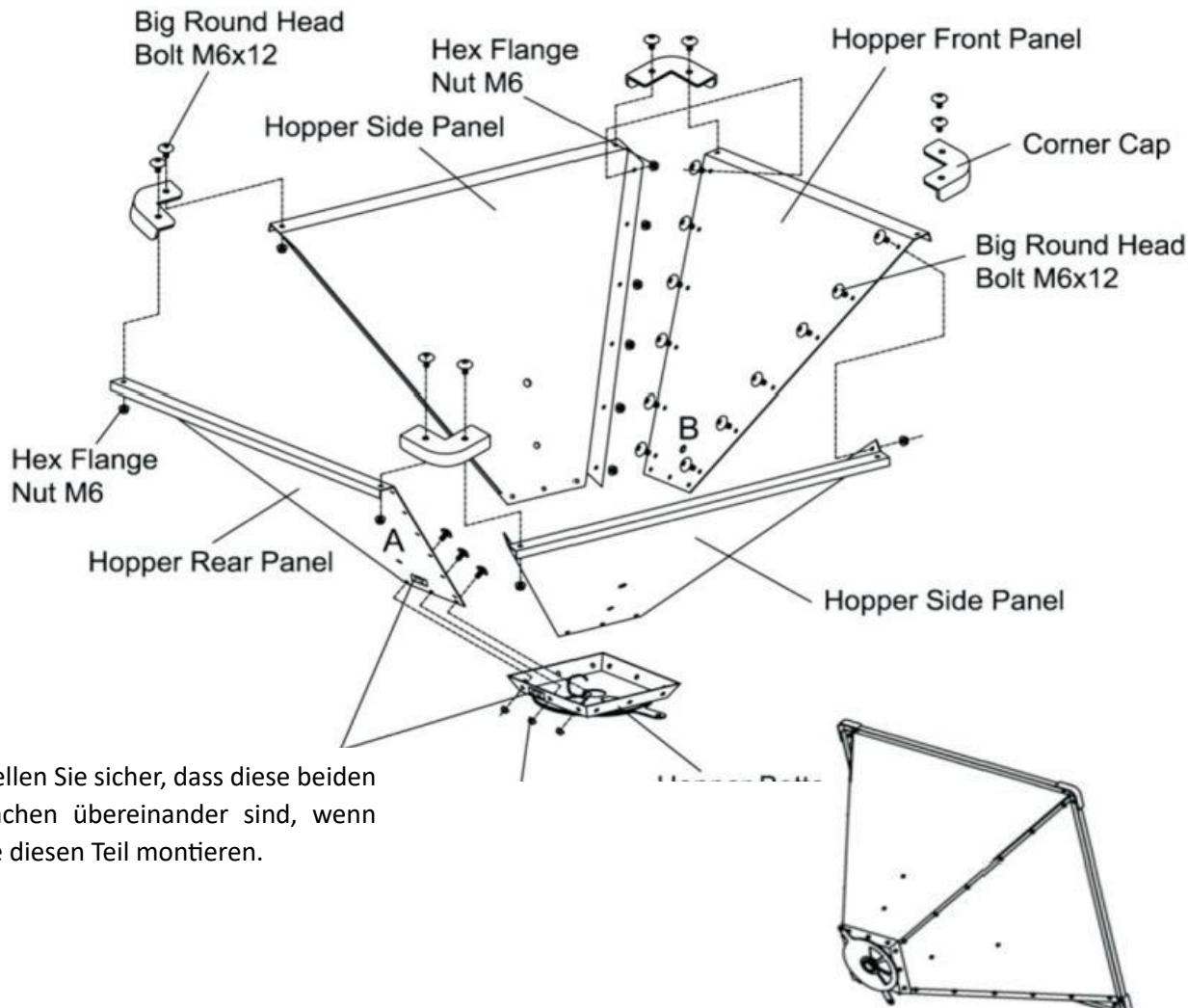
BETRIEBSSICHERHEIT

- 1- Alle Dinge mit beweglichen Teilen sind potentiell gefährlich. Ein umsichtiger, sicherheitsbewusster Bediener, der potenzielle Gefahren erkennt und angemessene Sicherheitspraktiken befolgt, ist unabdingbar. Der Hersteller hat diesen Streuer so konstruiert, dass er mit allen Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß angebracht wird, um das Unfallrisiko zu minimieren. Lesen Sie dieses Handbuch, um sicherzustellen, dass Sie alle Sicherheitsvorrichtungen angebracht haben.
- 2- Wenn ein Schutzschild oder eine Schutzvorrichtung aus irgendeinem Grund entfernt wird, muss es/sie wieder angebracht werden, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen wird.
- 3- Wenn der Einsatz von Handwerkzeugen erforderlich ist, um einen Teil der Montage, Installation, Einstellung, Wartung, Reparatur, Entfernung oder Bewegung auszuführen, stellen Sie sicher, dass die verwendeten Werkzeuge vom Werkzeughersteller für die jeweilige Aufgabe konzipiert und empfohlen werden.
- 4- Persönliche Schutzausrüstung wie Schutzhelm, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe und Handschuhe werden bei der Montage, Installation, dem Betrieb, der Einstellung, Wartung, Reparatur, Entfernung oder dem Transport empfohlen. Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe von beweglichen Teilen keine langen Haare, locker sitzende Kleidung oder Schmuck befinden.
- 5- Verwenden Sie immer zwei Personen, um schwere, unhandliche Komponenten während der Montage, des Einbaus, des Ausbaus oder des Transports zu handhaben.
- 6- Halten Sie Ihren Körper niemals dort, wo er bei Bewegungen während der Montage, Installation, des Betriebs, der Wartung, der Reparatur, des Ausbaus oder des Transports gefährdet wäre.
- 7- Begeben Sie sich niemals zwischen Traktor und Maschine, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- 8- Gehen oder arbeiten Sie nicht unter einer angehobenen Maschine oder einem angehobenen Anbaugerät, wenn diese nicht sicher blockiert oder in Position gehalten werden. Verlassen Sie sich nicht auf die Hydraulikanlage des Traktors, um die Maschine oder das Anbaugerät in Position zu halten.
- 9- Eine schwere Last kann zur Instabilität des Traktors führen. Fahren Sie in Kurven langsamer und achten Sie auf Unebenheiten. Der Traktor benötigt möglicherweise vordere Gegengewichte, um das Gewicht der Maschine auszugleichen.
- 10- Nehmen Sie niemals alkoholische Getränke oder Drogen zu sich, die die Wachsamkeit oder die Koordination beeinträchtigen können, wenn Sie diese Maschine bedienen und verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen.
- 11- Es dürfen sich zu keinem Zeitpunkt Mitfahrer auf der Maschine oder dem Traktor befinden. Es gibt keinen sicheren Platz für Mitfahrer.
- 12- Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, überprüfen Sie alle Stifte, Bolzen und Verbindungen, um sicherzustellen, dass alle sicher an ihrem Platz sind. Ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile sofort.

- 13- Erlauben Sie niemandem, der nicht mit den Sicherheitsvorschriften und den Bedienungsanweisungen vertraut ist, diese Maschine zu benutzen.
- 14- Erlauben Sie Kindern niemals, diese Maschine zu bedienen oder sich in ihrer Nähe aufzuhalten.
- 15- Verwenden Sie Stabilisierungsstangen, einstellbare Pendelketten oder Pendelblöcke an den Hubarmen des Traktors, um zu verhindern, dass die Maschine von einer Seite zur anderen schwankt.
- 16- Räumen Sie den Arbeitsbereich von Gegenständen frei, die von der Maschine aufgenommen werden und sich darin verfangen oder verwickeln könnten.
- 17- Halten Sie Hände, Füße, Haare, Schmuck und Kleidung von allen beweglichen und/oder rotierenden Teilen fern.

MONTAGEANLEITUNG

SCHRITT 1.

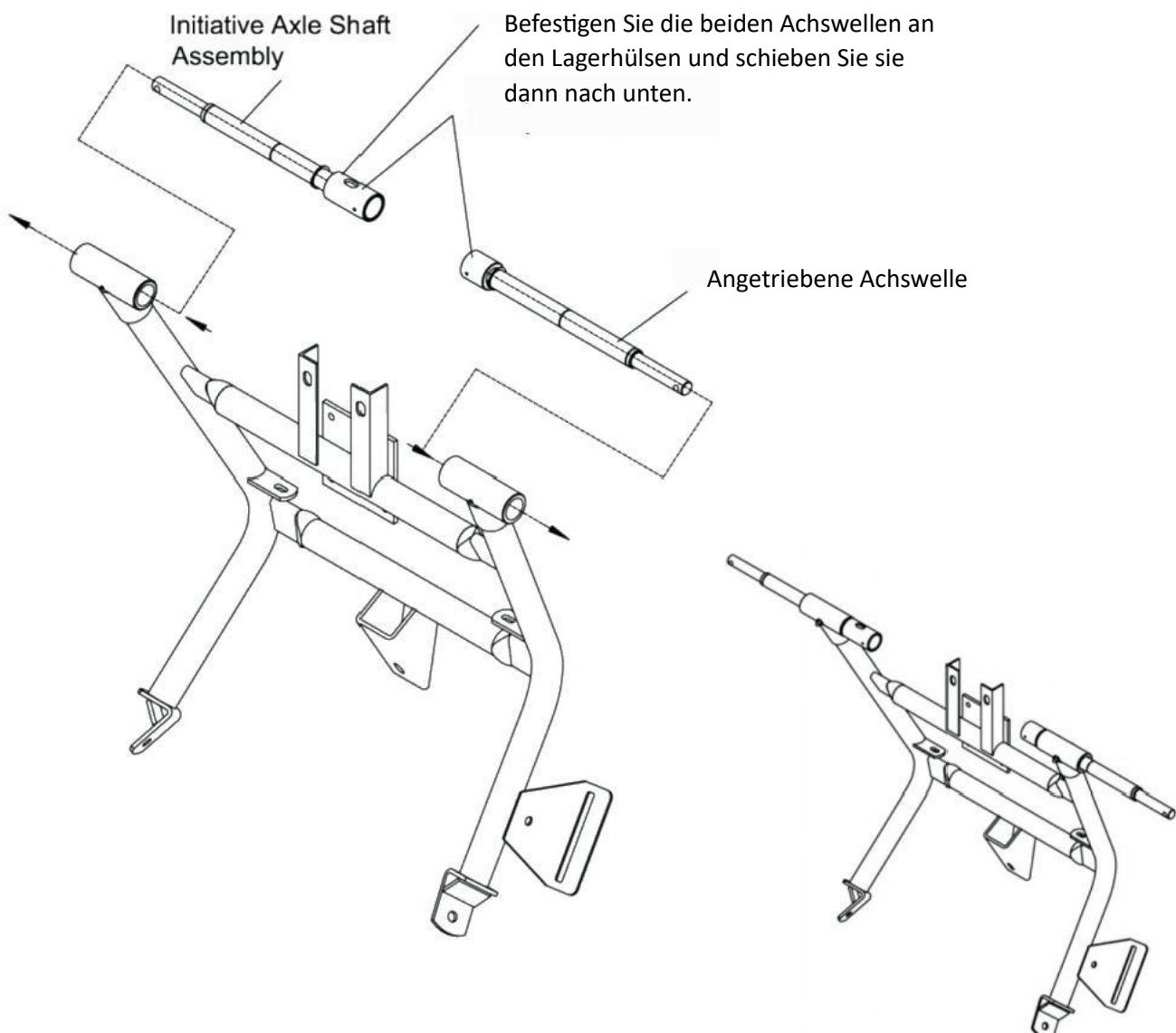


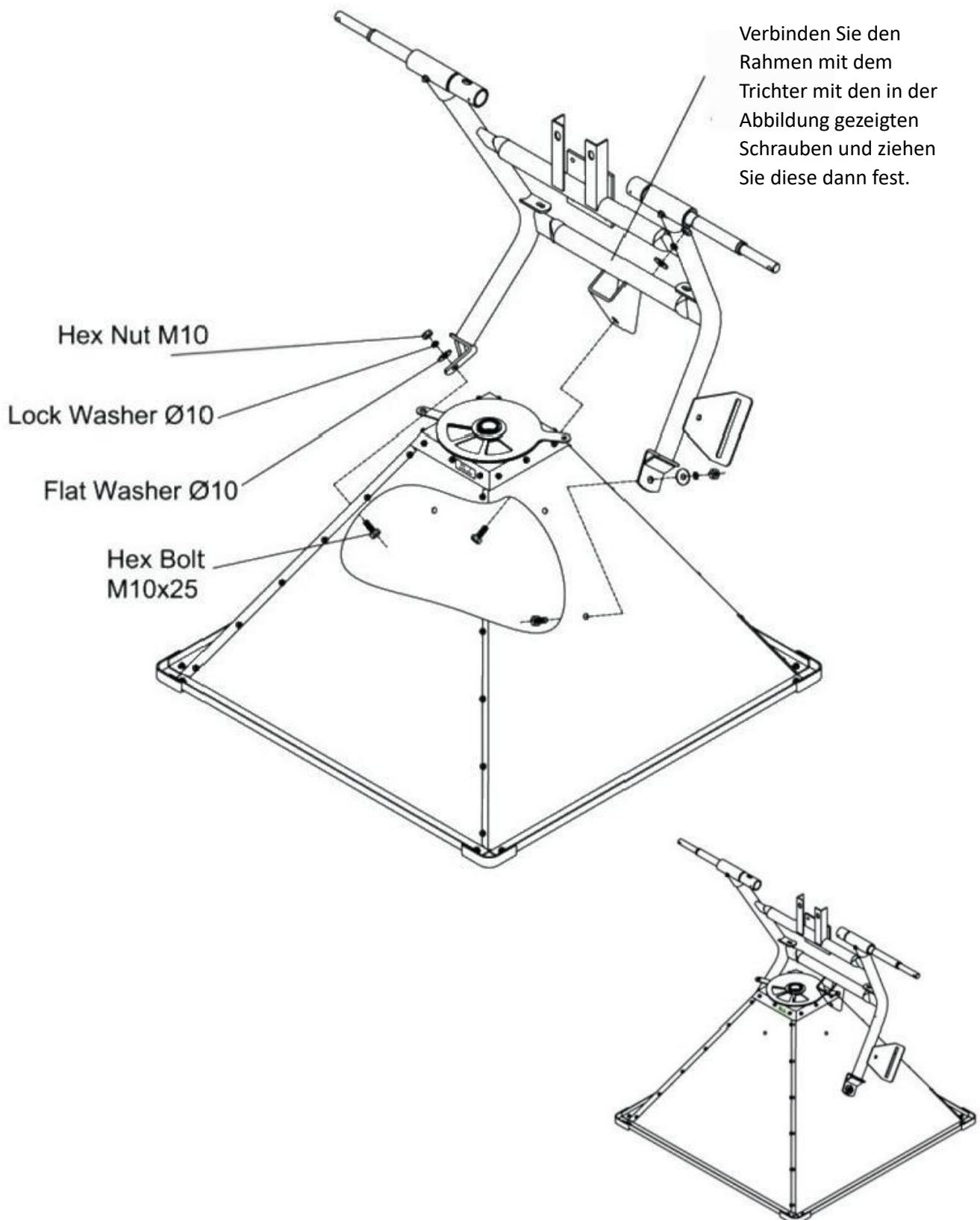
HINWEIS:

- 1- Montieren Sie die 4 Platten mit Schrauben und Muttern entsprechend der Abbildung.
- 2- Montieren Sie die Bodenplatte des Trichters mit Schrauben und Muttern entsprechend der Abbildung.
- 3- Montieren Sie die 4 Eckkappen mit Schrauben und Muttern und ziehen Sie dann alle Schrauben und Muttern fest.
- 4- Bitte stellen Sie die Richtung des Trichters für eine einfache Montage ein.
- 5- Nach dem Zusammenbau des Trichters muss die Seite mit dem Etikett für die nächste Montage nach unten zeigen.

SCHRITT 2.**HINWEIS:**

Die Achse mit der Sulkate sollte links montiert werden, wie auf dem Bild zu sehen.



SCHRITT 3.

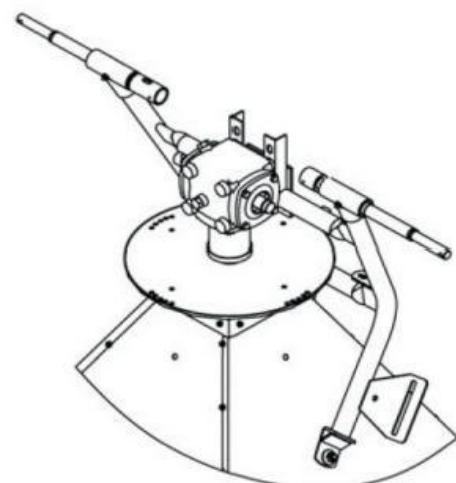
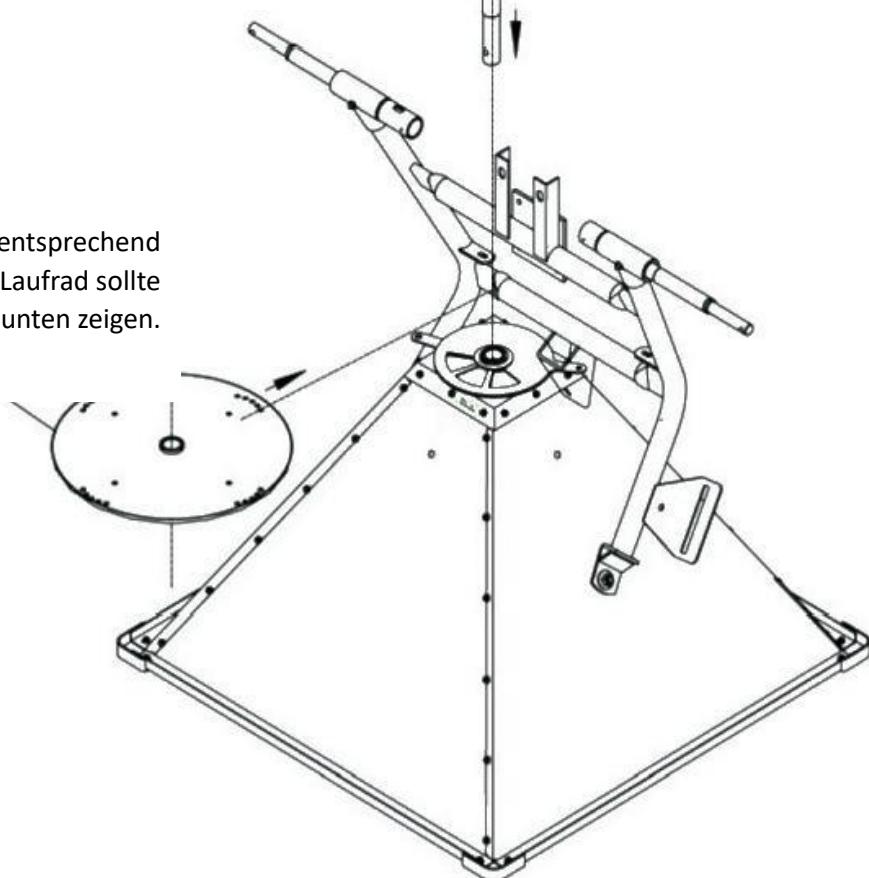
SCHRITT 4.

2. Setzen Sie das Getriebe durch das Laufrad in den Boden des Trichters ein.



hopper through the impeller.

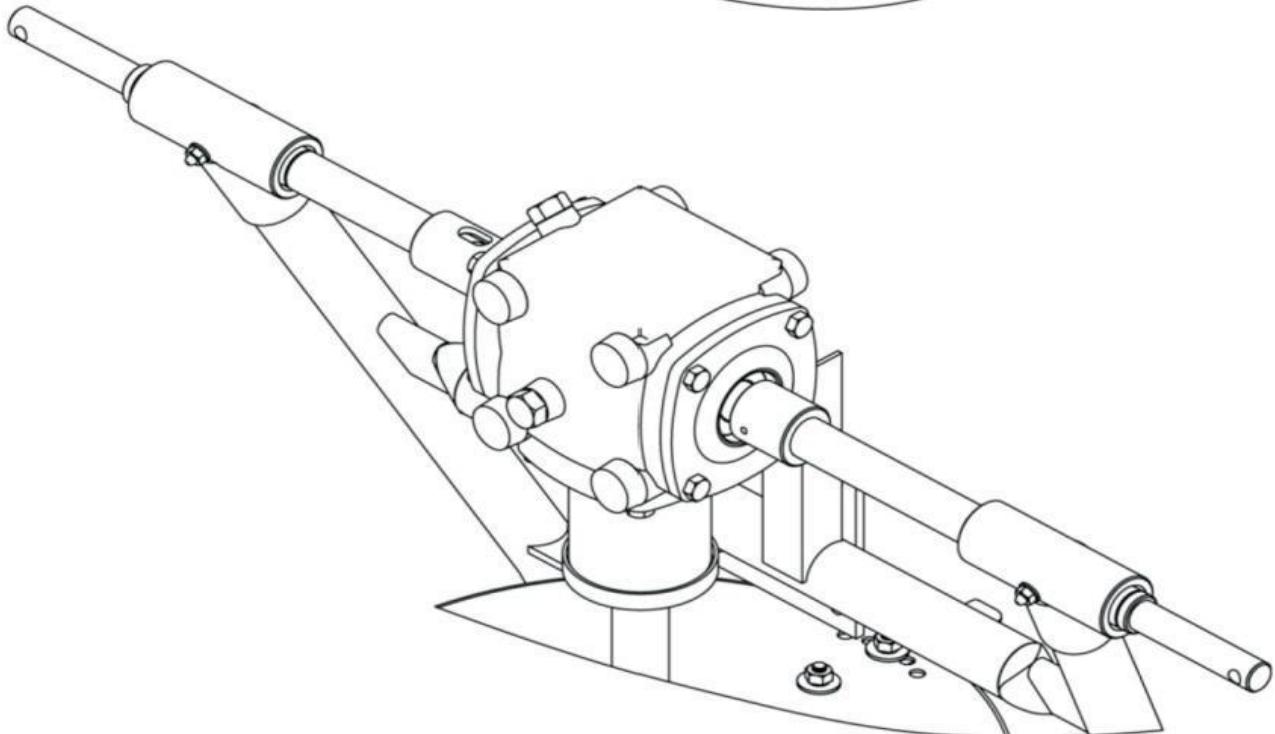
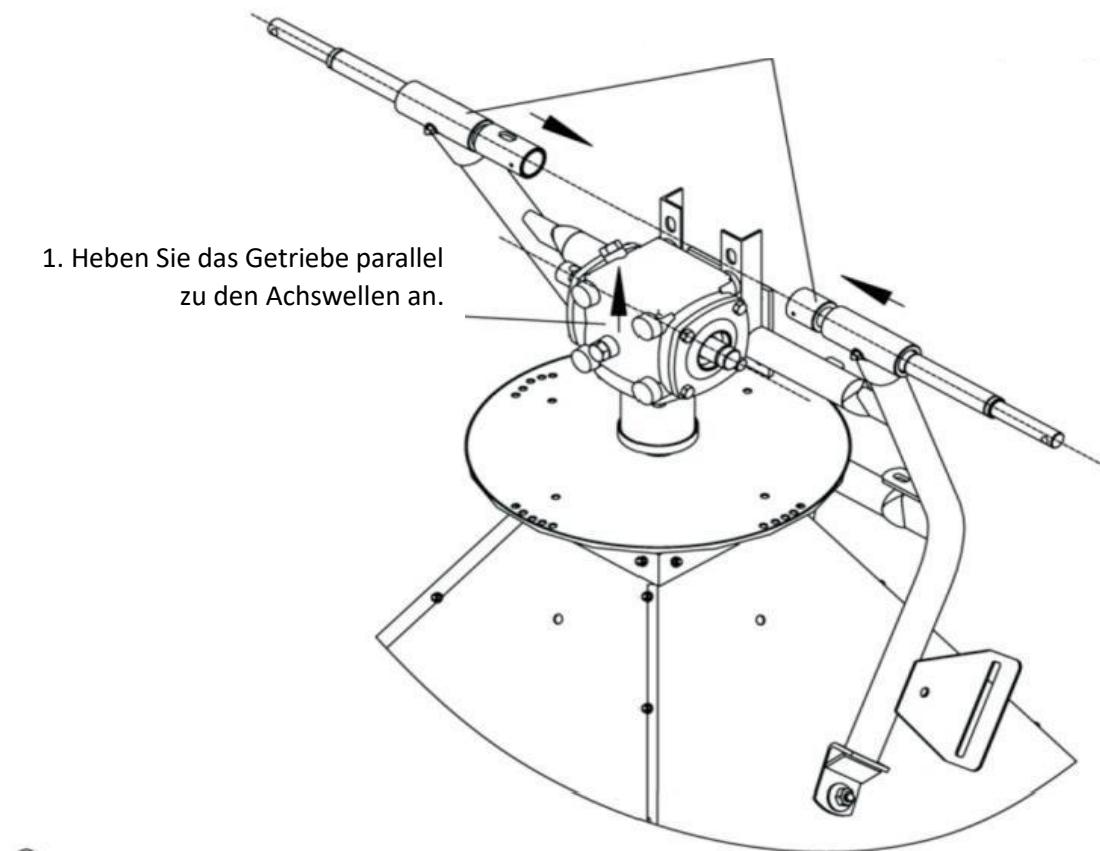
1. Setzen Sie das Laufrad entsprechend der Pfeilrichtung ein. Das Laufrad sollte nach unten zeigen.



SCHRITT 5.

2. Setzen Sie die Achswellen separat an den beiden Seiten des Getriebes ein.

1. Heben Sie das Getriebe parallel zu den Achswellen an.



SCHRITT 6.

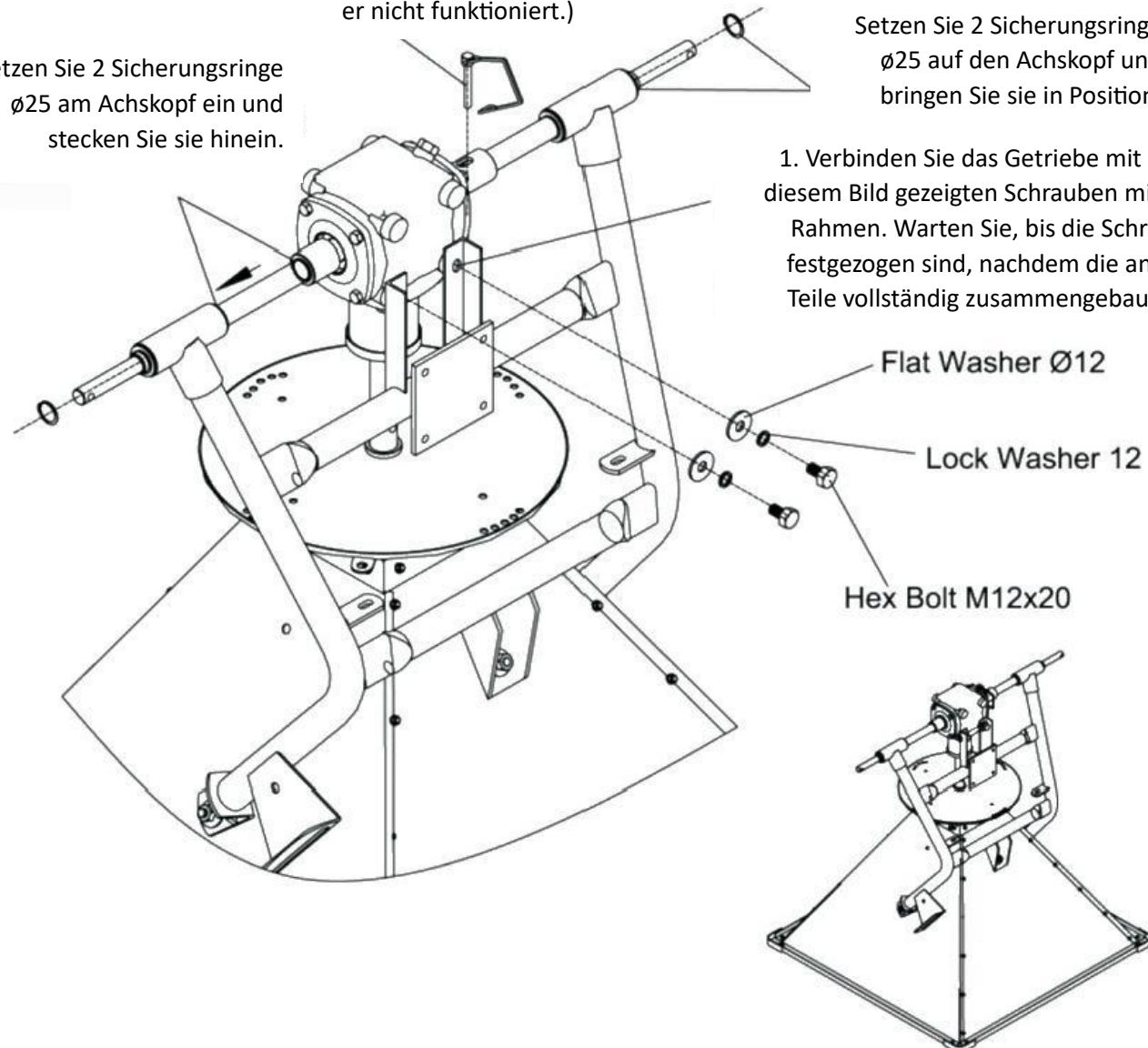
Lassen Sie die Bohrung des Getriebes und die Bohrung der Achswelle auf gleicher Höhe und setzen Sie dann den Sicherheitsstift ein.

(Dieser Stift kann entfernt werden, wenn er nicht funktioniert.)

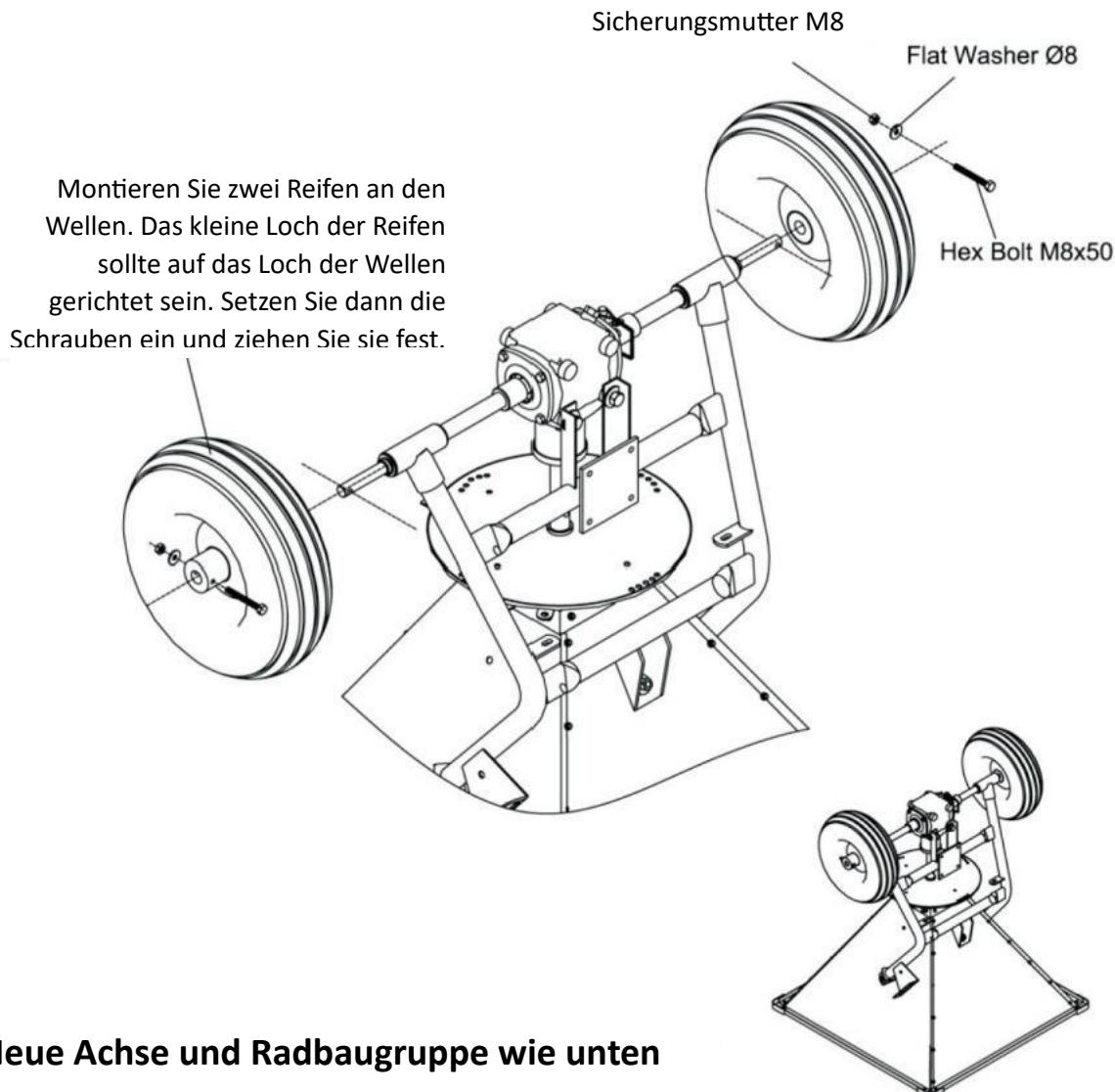
Setzen Sie 2 Sicherungsringe $\varnothing 25$ am Achskopf ein und stecken Sie sie hinein.

Setzen Sie 2 Sicherungsringe $\varnothing 25$ auf den Achskopf und bringen Sie sie in Position.

1. Verbinden Sie das Getriebe mit den in diesem Bild gezeigten Schrauben mit dem Rahmen. Warten Sie, bis die Schrauben festgezogen sind, nachdem die anderen Teile vollständig zusammengebaut sind.



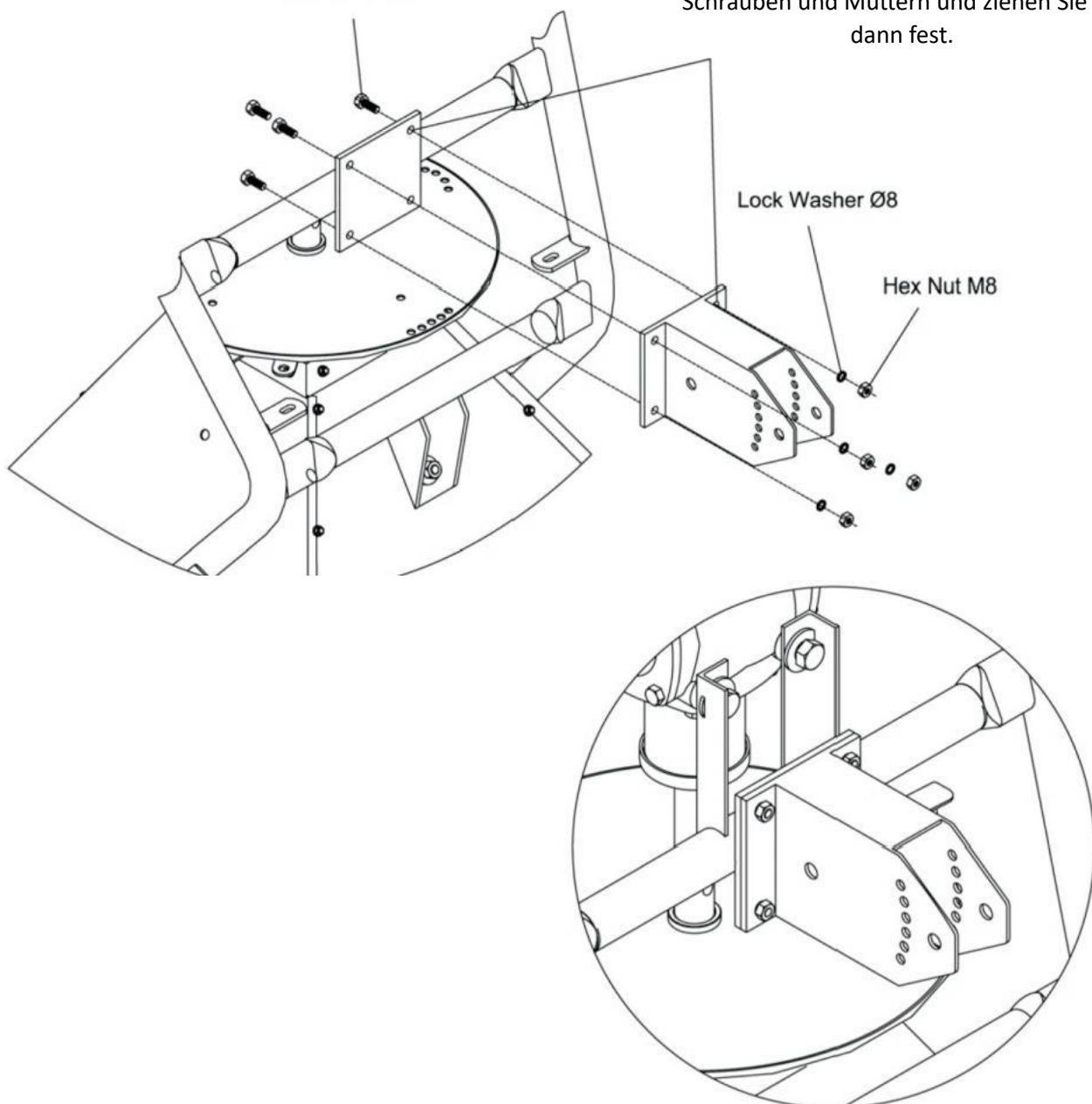
SCHRITT 7.

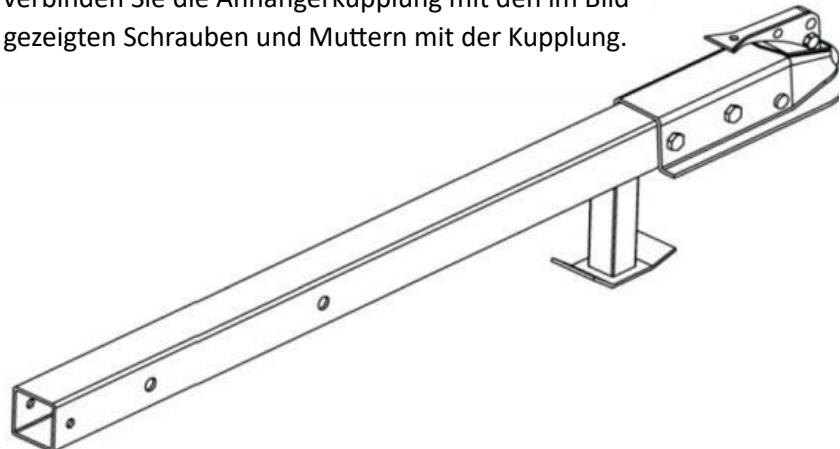
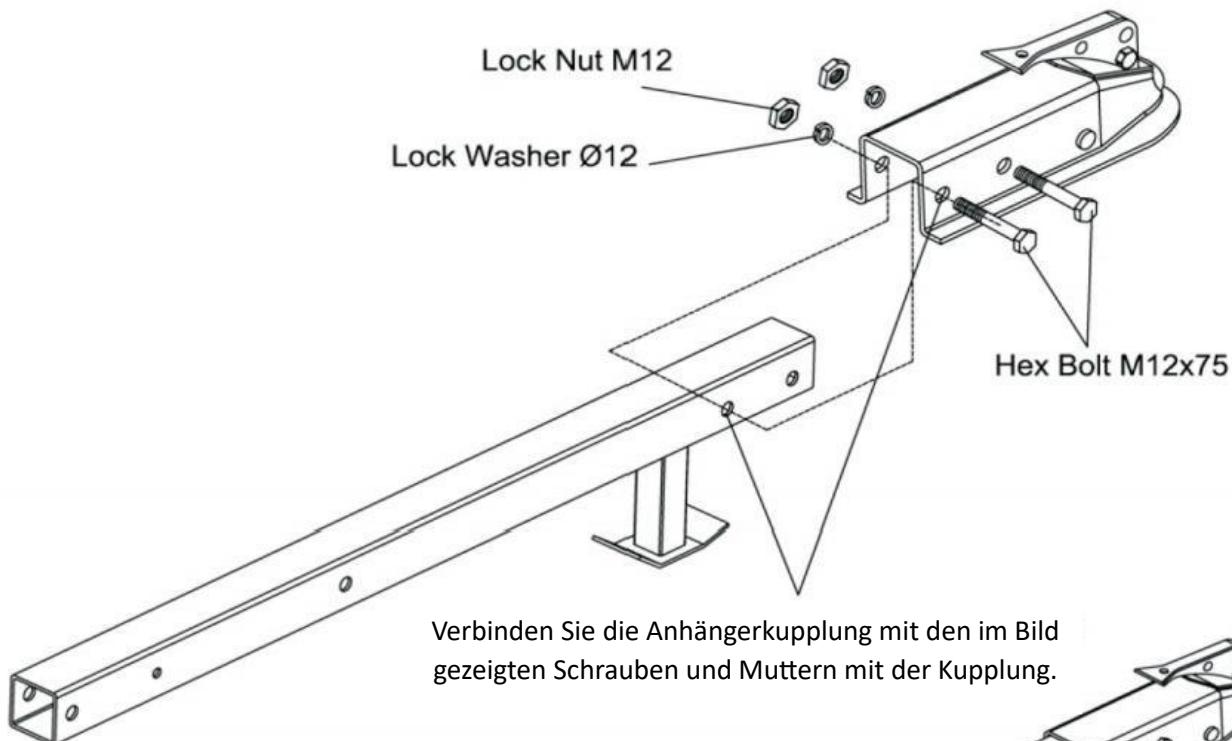


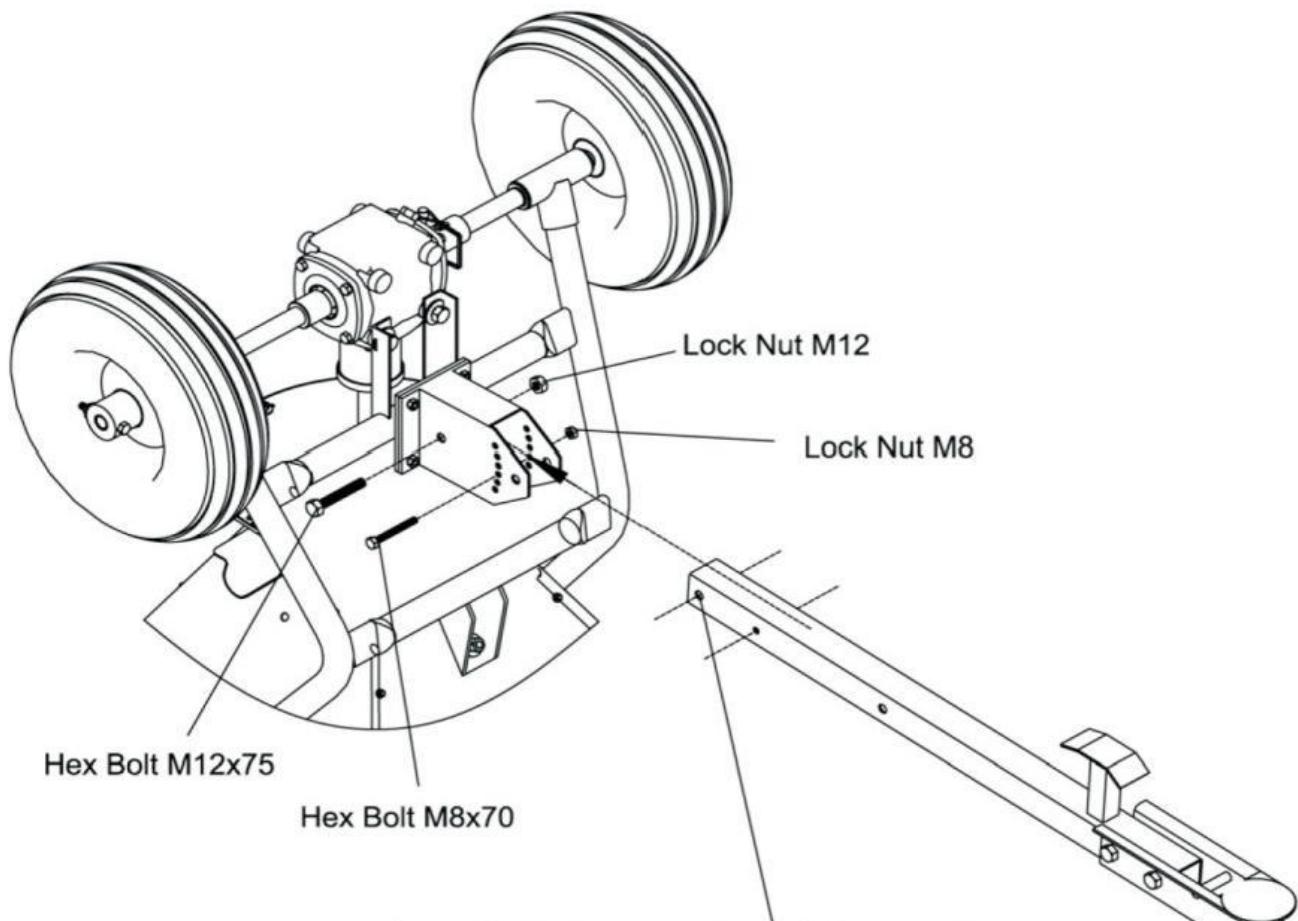
SCHRITT 8.

Sechskantschraube M8x25

Verbinden Sie die bewegliche Platte mit der Rahmenplatte mit den im Bild gezeigten Schrauben und Muttern und ziehen Sie sie dann fest.

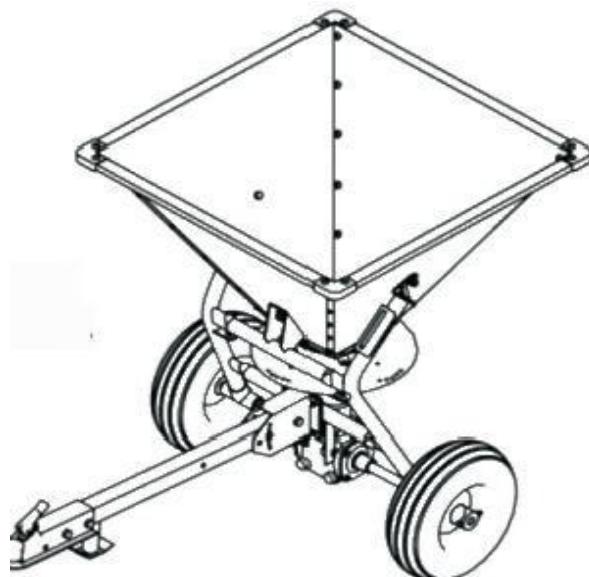


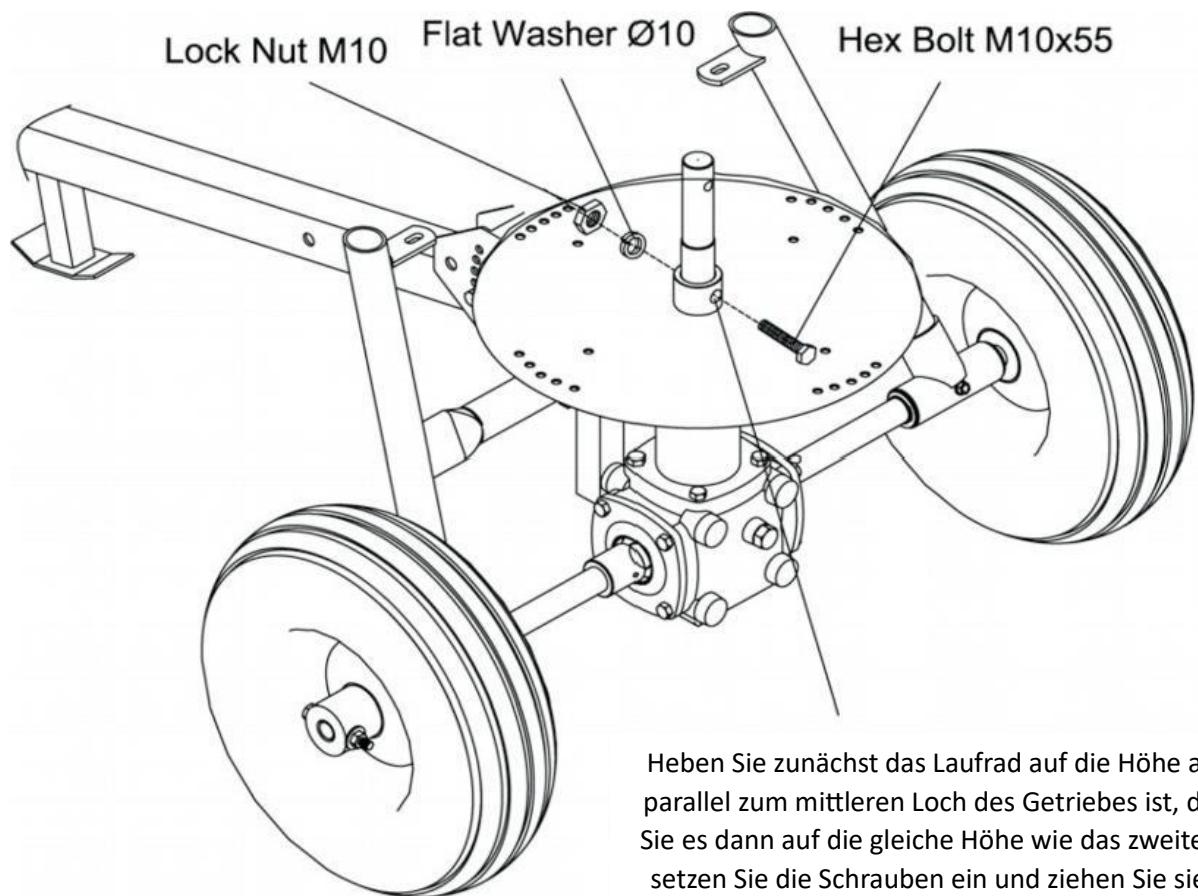
SCHRITT 9.

SCHRITT 10.

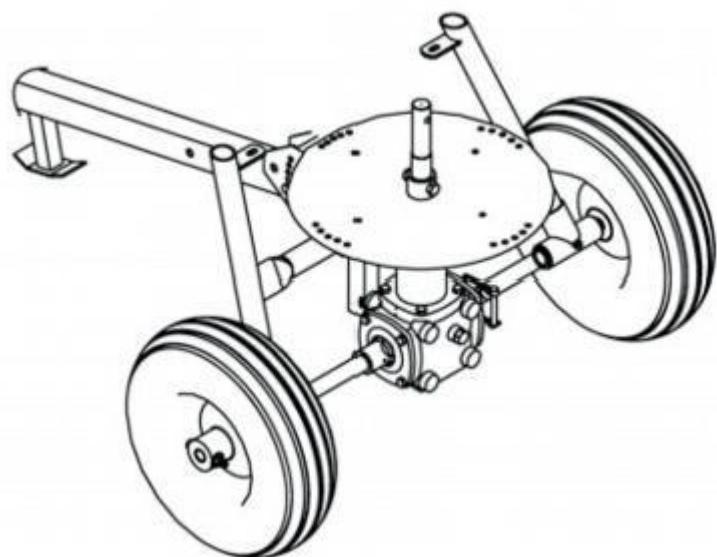
Stecken Sie die Kupplungszunge auf die verstellbare Platte, lassen Sie die Löcher auf gleicher Höhe und sichern Sie sie dann mit Schrauben und Muttern, ziehen Sie sie fest.

Drehen Sie nun den Streuer um und stellen Sie sicher, dass der Trichter nach oben zeigt

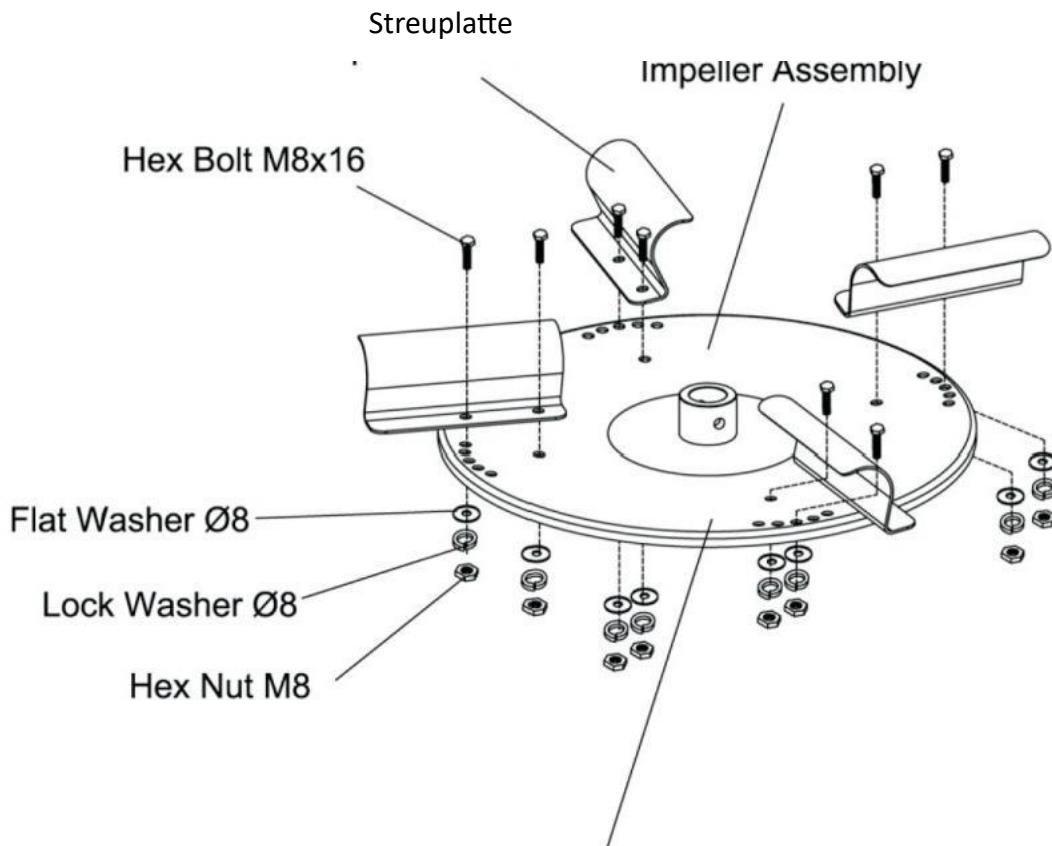


SCHRITT 11.

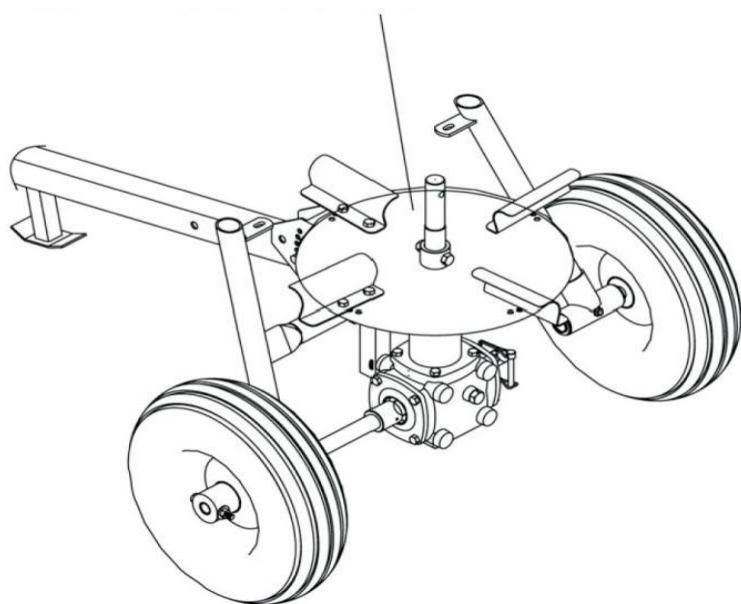
Heben Sie zunächst das Laufrad auf die Höhe an, die parallel zum mittleren Loch des Getriebes ist, drehen Sie es dann auf die gleiche Höhe wie das zweite Loch, setzen Sie die Schrauben ein und ziehen Sie sie fest.

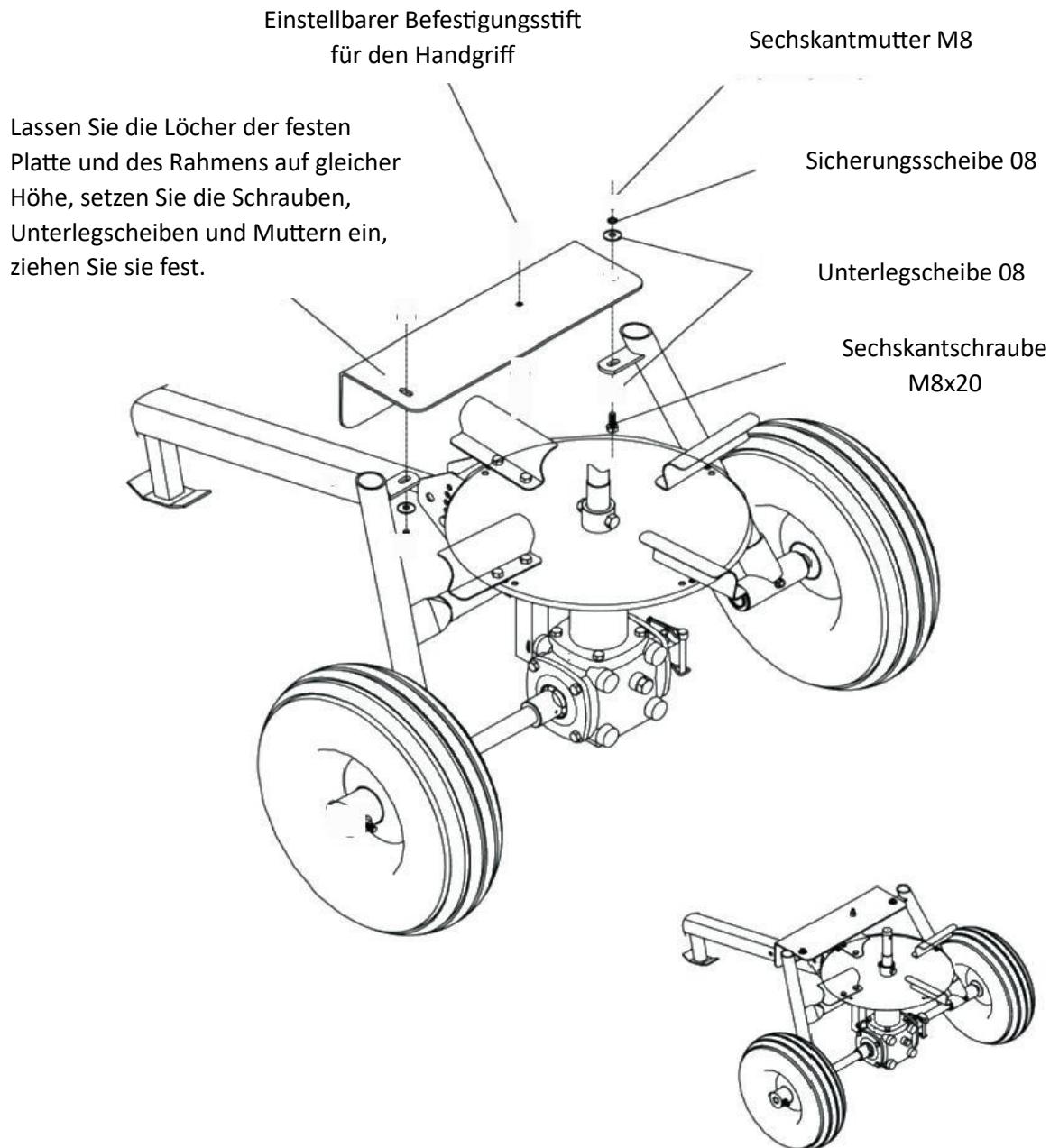


SCHRITT 12.



Montieren Sie die Streuplatte entsprechend am Laufrad und sichern Sie sie mit Schrauben, Unterlegscheiben & Muttern.

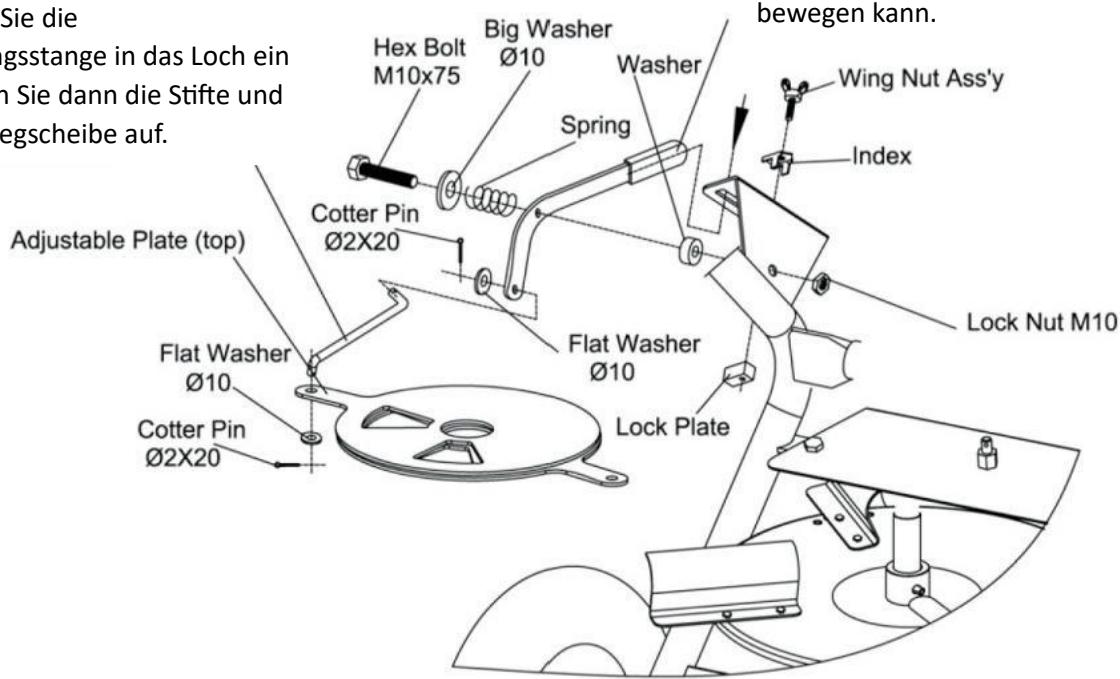


SCHRITT 13.

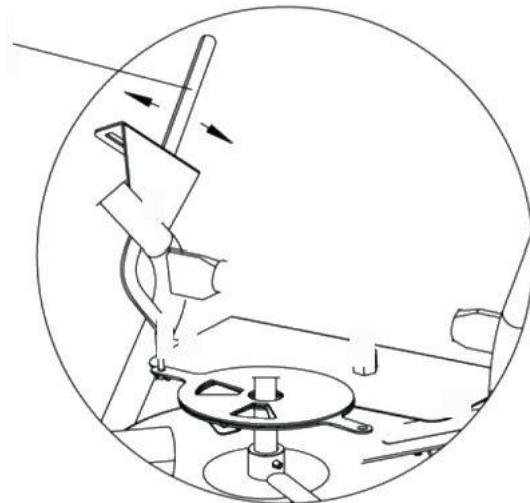
SCHRITT 14.

2. Führen Sie die Verbindungsstange in das Loch ein und setzen Sie dann die Stifte und die Unterlegscheibe auf.

1. Setzen Sie den verstellbaren Griff in den Schlitz ein, wie auf dem Bild zu sehen ist. Ziehen Sie dann die Schrauben, Muttern und Unterlegscheiben an, um den Griff zu fixieren, so dass er sich nicht bewegen kann.



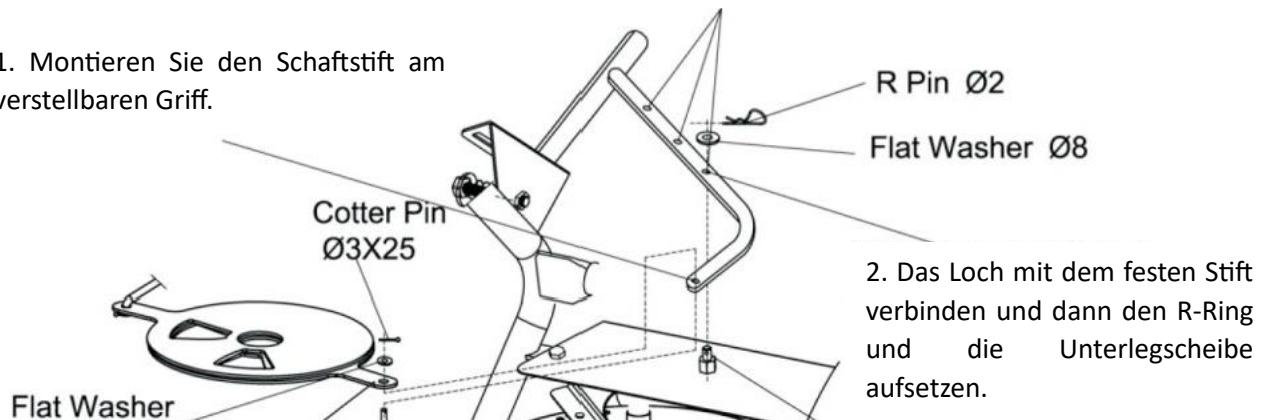
Bewegen Sie diesen Griff, er kann das Volumen des Materials einstellen, das unten verteilt wird.



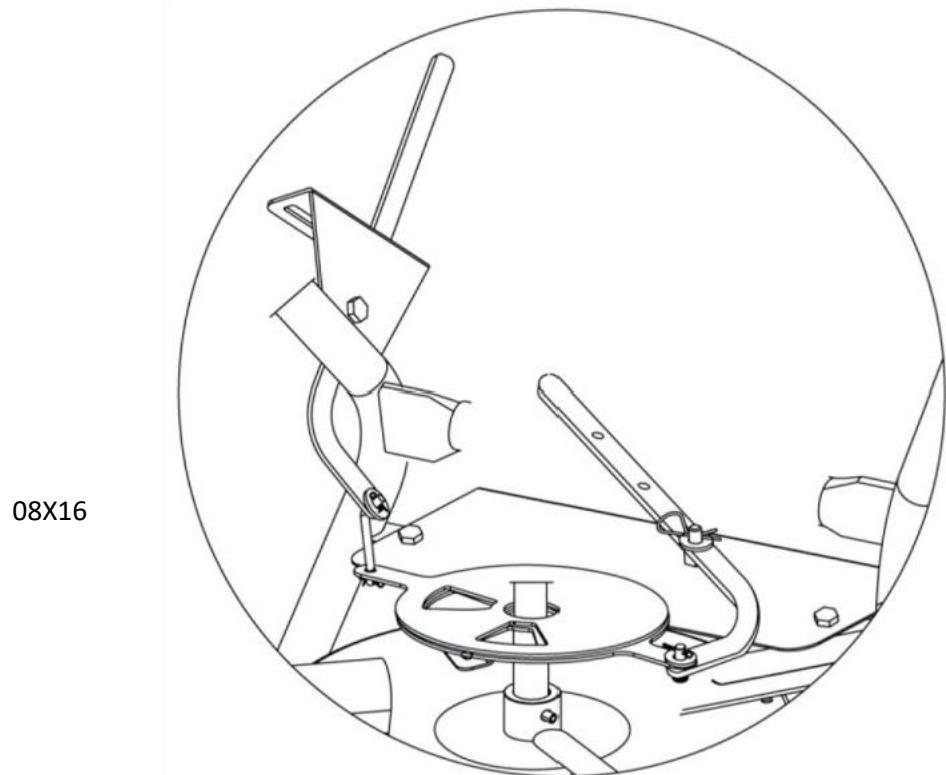
SCHRITT 15.

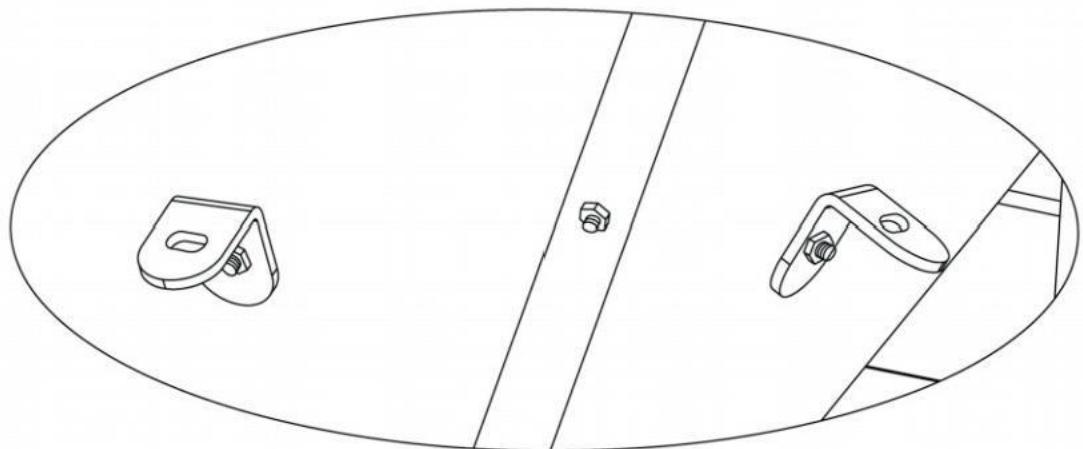
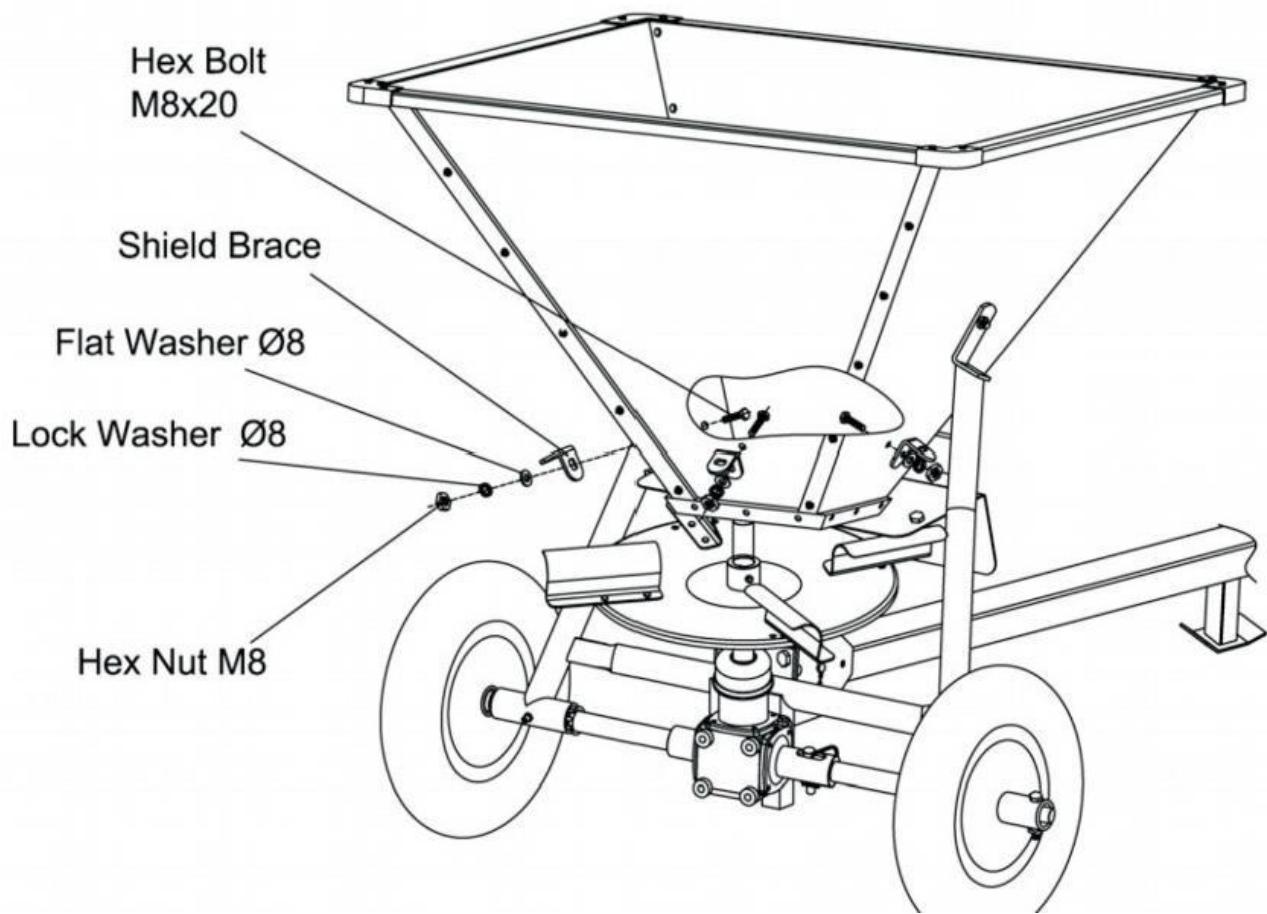
Das Bewegen des Griffes und der drei Löcher beeinflusst das Füllvolumen

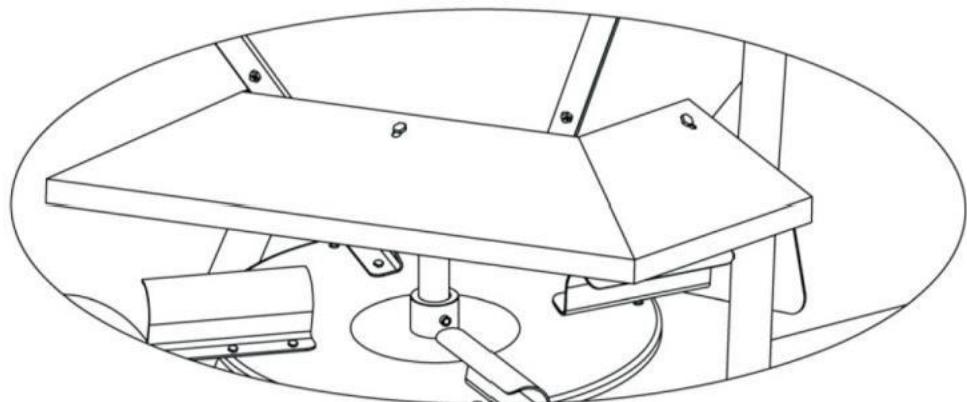
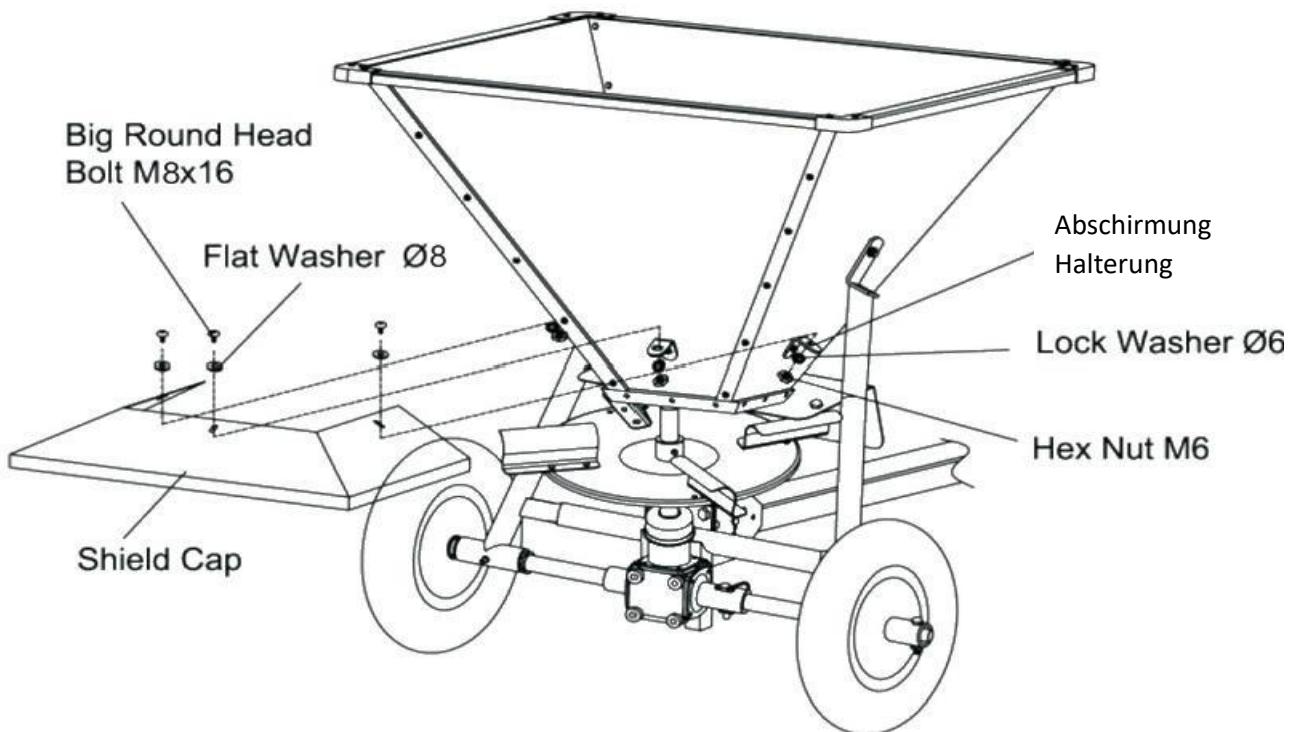
1. Montieren Sie den Schaftstift am verstellbaren Griff.



2. Das Loch mit dem festen Stift verbinden und dann den R-Ring und die Unterlegscheibe aufsetzen.

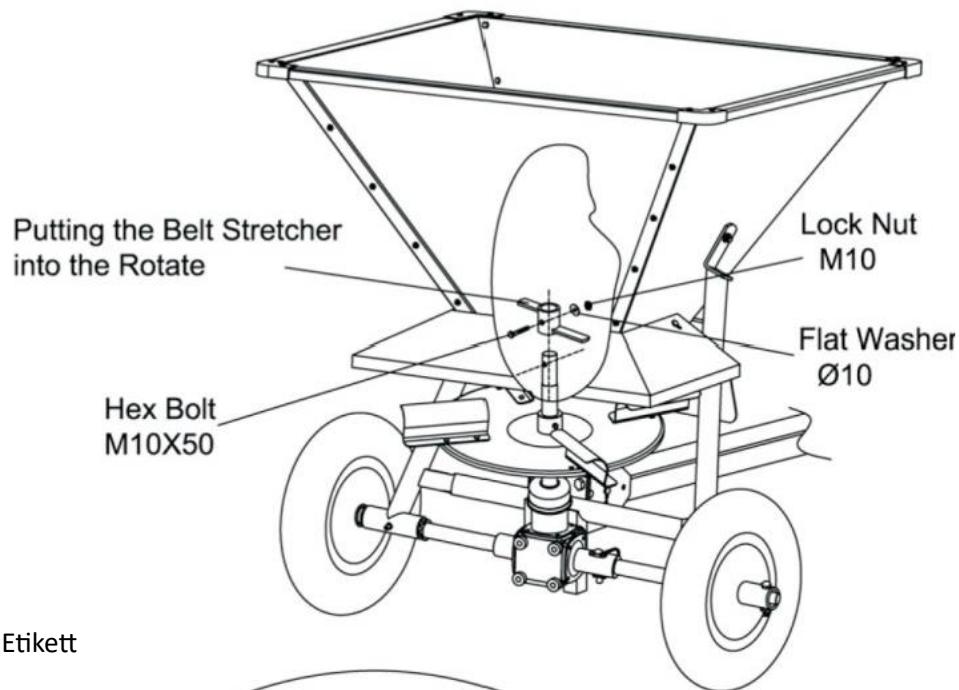


SCHRITT 16.

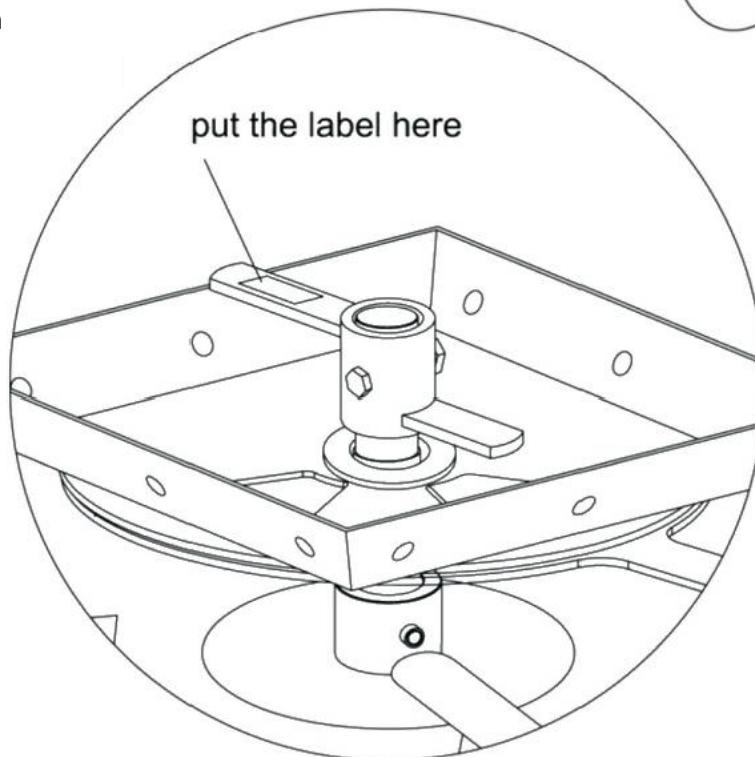
SCHRITT 17.

Ziehen Sie alle Schrauben sowie die Schrauben, die im obigen Schritt nicht angezogen wurden, fest.

SCHRITT 18.



HINWEIS: Dieses Etikett sollte nach oben gerichtet sein



BEDIENUNGSANWEISUNGEN

Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig!

- 1- Der Rechts- oder Linksbezug wird bestimmt, indem man am hinteren Ende der Sämaschine/Streuer steht und in Fahrtrichtung des Traktors schaut.
- 2- Prüfen Sie, ob die Anzeige des Steuerhebels mit dem Saatgutschieber (Materialschieber) übereinstimmt; bei geschlossenem Saatgutschieber sollte sich der Steuerhebel in seiner vollständig angehobenen Position befinden. Die auf den Streutabellen aufgeführten Steuerhebeleinstellungen beziehen sich auf den verstellbaren Zeiger/Anschlag unter dem Steuerhebel.
- 3- FÜLLEN SIE DEN BEHÄLTER NICHT (vor allem nicht mit Dünger) und transportieren Sie ihn nicht über eine längere Strecke, da dies zu Verdichtungen führen kann, die eine schlechte oder unregelmäßige Entladung verursachen.
- 4- BESTE ERGEBNISSE erzielen Sie mit palettiertem Dünger, da dieser kaum zum Verklumpen neigt und wenig oder gar keinen Staub verursacht.
- 5- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Klumpen, die in einigen Granulatdüngern enthalten sind, vor dem Befüllen des Behälters sieben oder aufbrechen.
- 6- Verwenden Sie das Gerät nicht an windigen Tagen, insbesondere nicht bei der Ausbringung von feinem Grassamen.
- 7- Gehen Sie bei der Ausbringung von Herbiziden mit äußerster Vorsicht vor, da die Möglichkeit besteht, dass der Wind das Mittel in Gebiete abdriftet oder es in Bereiche abwirft, in denen schwere Schäden an Pflanzen und Sträuchern auftreten können.
- 8- Stellen Sie die Spannung des Steuergriffs so ein, dass er sich mit einem gewissen Widerstand bewegt, aber an der von Ihnen eingestellten Position bleibt. Stellen Sie den Anschlag des Steuergriffs so ein, dass Sie das Saatguttor am Ende des Feldes schließen und nach dem Wenden wieder genau auf Ihre Einstellung öffnen können.
- 9- Wenn das Rührwerk zufällig verklemmt ist, öffnen Sie die Zufuhrklappe ganz. Indem Sie einen kleinen Stab durch die Zufuhrklappe stecken, können Sie das Material, das das Rührwerk blockiert, lösen und entfernen.
- 10- Nachdem die Verklemmung beseitigt ist, bringen Sie die Zufuhrklappe wieder an und fahren fort.

ANWEISUNGEN ZUM STREUEN

- 1- Die Öffnung des Trichterbodens wird mit dem Steuerhebel reguliert, die Größe der Öffnung wird durch die geeichte Skala bestimmt, stellen Sie den Steuerhebel auf die gewünschte Einstellung.
- 2- Die Streutabelle in diesem Handbuch ist ein ungefährer Richtwert, der auf verschiedenen Fahrgeschwindigkeiten basiert.
- 3- Für ein genaues Streuen kalibrieren Sie Ihren Traktor so, dass er mit der gewünschten Geschwindigkeit arbeitet.
- 4- In der Streutabelle finden Sie die empfohlene Einstellung für das zu streuende Material.
- 5- Schließen Sie die Zufuhrklappen und geben Sie eine vorher festgelegte Menge des zu streuenden Materials ein, streuen Sie es aus und überprüfen Sie das Ergebnis.



WARNUNG

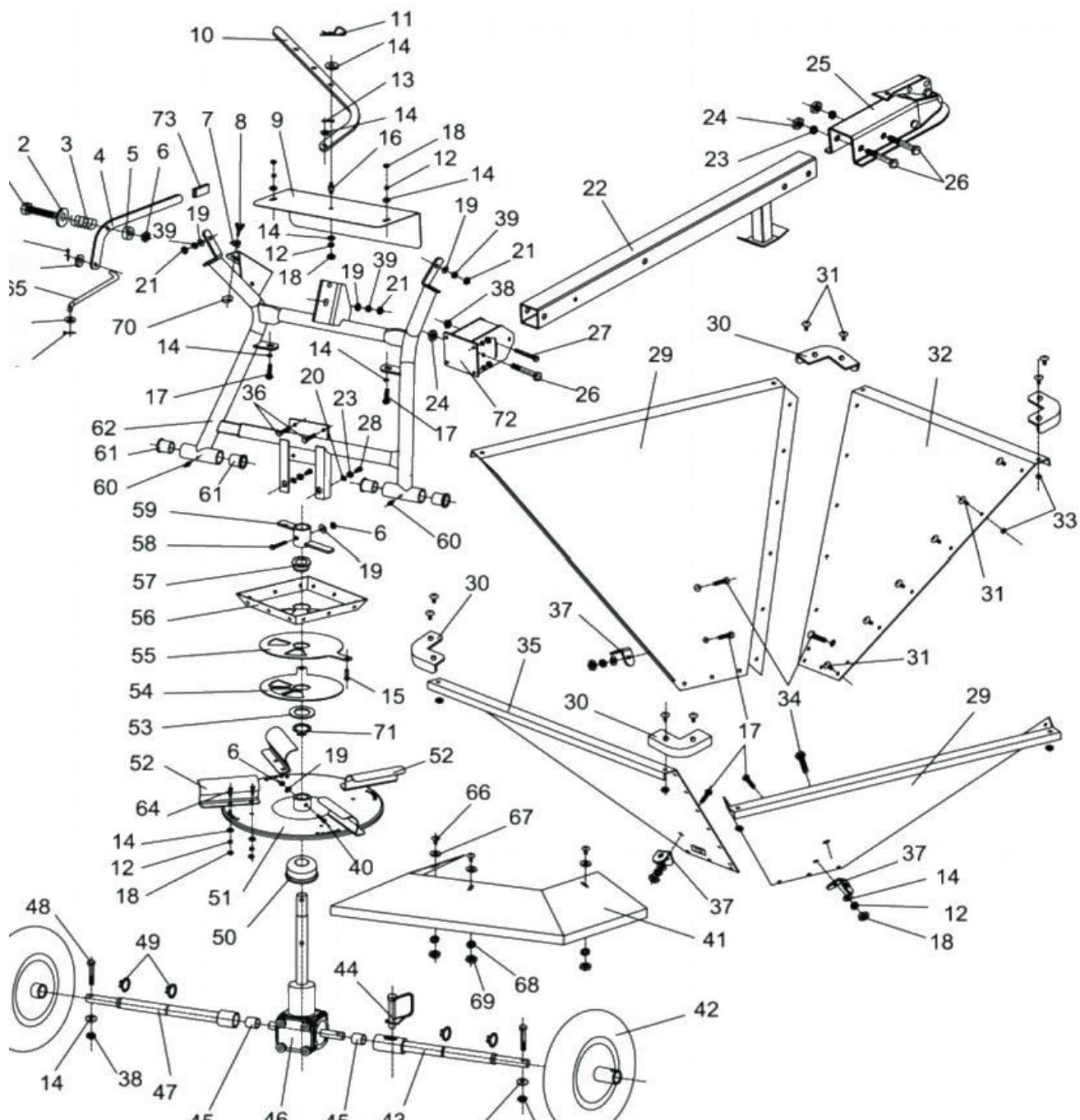
- Der Trichter sollte nach dem Gebrauch gewaschen werden, insbesondere nach der Verwendung von korrosiven Stoffen wie Dünger, Salz oder Eisschmelzmittel, und nach dem Trocknen gründlich geölt werden.
- Das Getriebe ist ab Werk mit Schmiermittel gefüllt und versiegelt und hat bei sachgemäßer Bedienung und Lagerung eine lange, störungsfreie Lebensdauer. Sollte eine Demontage des Getriebes einmal erforderlich sein, ist es wichtig, dass das Getriebe mit einem hochwertigen Fett aufgefüllt und die Gehäusehälften mit einem Silikonkleber wieder verschlossen werden.
- Lagern Sie die Sämaschine/Streuer immer an einem sauberer und trockenen Ort.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Streichen Sie blankes Metall oder rostige Stellen für eine längere Lebensdauer.

STREUTABELLE FÜR SAATGUT

MATERIAL	STREU-WEITE IN METERN	TRAKTOR-GESCHW. (KM/H)	PFUND PRO HEKTAR (UNGEFÄHR) BEI DER ANGEgebenEN EINSTELLUNG DES STEUERHEBELS								
			0,5	1	2	3	4	5	6	7	8
Alfalfa & Klee	7,3	6,4	18	62	153						
		8,0	14	51	124						
		9,7	12	42	103						
		12	10	34	88						
Gerste	7,9	6,4				94	117	139	196		
		8,0				76	94	112	157		
		9,7				63	78	92	130		
		12				50	62	74	105		
Blaukraut & Bermuda-gras	5,2	6,4			27	94					
		8,0			21.5	58.5					
		9,7			17.5	54					
		12			14	31					
Brombeeren-gras	2,9	6,4	9	15.5	25						
		8,0	8	12	19.5						
		9,7	6.5	10	15						
		12	5	8	13						
Schwingel & Weidelgras	5,2	6,4		14	44	104					
		8,0		12	35	77					
		9,7		10	29	64					
		12		8	23	51					
Lespedeza	9,1	6,4	6.5	14	29						
		8,0	4.5	12	23						
		9,7	4	10	19.5						
		12	3	8	15.5						

MATERIAL	STREU-WEITE IN METERN	TRAKTOR-GESCHW. (KM/H)	PFUND PRO HEKTAR (UNGEFÄHR)								
			0,5	1	2	3	4	5	6	7	8
Hafer	7,9	6,4				59	92	170			
		8,0				47	74	137			
		9,7				39	62	113			
		12				31	49	91			
Garten-gras	3,4	6,4			18						
		8,0			14	22					
		9,7			12	18					
		12			9	14					
Reis	9,4	6,4				113	182	329			
		8,0				91	146	264			
		9,7				75	121	220			
		12				61	98	176			
Roggen	9,4	6,4				112	176	242	295		
		8,0				90	142	194	237		
		9,7				74	117	161	196		
		12				60	94	129	157		
Sudan Gras	9,4	6,4		48	75	120					
		8,0		39	61	96					
		9,7		33	51	79					
		12		26	40	64					
Sojabohnen	11,6	6,4				105	165	195	221		
		8,0				85	133	156	177		
		9,7				71	111	130	147		
		12				56	88	104	117		
Wiesenlieschgras	4,6	6,4	18	62	153						
		8,0	14	51	124						
		9,7	12	42	103						
		12	10	34	82						
Weizen	9,4	6,4				91	144	196	257		
		8,0				73	116	157	207		
		9,7				60	96	130	172		
		12				48	77	104	138		

ABBILDUNG



TEILELISTE

Nr.	Beschreibung	ANZAHL	Nr.	Description	ANZAHL
1	Sechskantschraube M10x75		38	Sicherungsmutter M8	3
2	Große Unterlegscheibe 010	1	39	Sicherungsscheibe 010	3
3	Feder	1	40	Sechskantschraube M10x55	1
4	Verstellbarer Handgriff (oben)	1	41	Schildkappe	1
5	Unterlegscheibe	1	42	Rad	2
6	Sechskant-Sicherungsmutter M10	3	43	Initiative Achswellen Baugruppe	1
7	Index	1	44	Sicherheitsnadel	1
8	Flügelmutter	1	45	Verbundlager	2
9	Feste Platte	1	46	Getriebe Baugruppe	1
10	Verstellbarer Handgriff (niedrig)	1	47	Angetriebene Achswellenbaugruppe	1
11	R-Stift O2	1	48	Sechskantschraube M8x50	2
12	Sicherungsscheibe 08	18	49	Verschluss-Sicherungsring Kappe O25	4
13	Splint O3x25	1	50	Staubschutzhülle	1
14	Unterlegscheibe 08	20	51	Laufrad Baugruppe	1
15	Wellenstift	1	52	Streuplatte	4
16	Griff Befestigungsstift	1	53	Unterlegscheibe O40	1
17	Sechskantschraube M8x20	5	54	Verstellbare Platte (unten)	1
18	Sechskantmutter M8	18	55	Einstellbare Platte (oben)	1
19	Unterlegscheibe 010	7	56	Bodenplatte des Trichters	1
20	Unterlegscheibe O12	2	57	Achsbuchse	1
21	Sechskantmutter M10	3	58	Sechskantschraube M10x50	1
22	Kupplungszunge	1	59	Rührwerk	
23	Sicherungsscheibe 12	4	60	Ölbecher	2
24	Sicherungsmutter M12	3	61	Lager	4
25	Kuppler	1	62	Rahmen	1
26	Sechskantschraube M12x75	3	63	Splint O2x20	2
27	Sechskantschraube M8x70	1	64	Sechskantschraube M8x16	8
28	Sechskantschraube M12x20	2	65	Verbindungswelle	1
29	Trichter-Seitenwand	2	66	Große Rundkopfschraube M8x16	3
30	Eckkappe (Vorderseite)	4	67	Unterlegscheibe 06	3
31	Große Rundkopfschraube M6x12	44	68	Sicherungsscheibe 06	3
32	Trichterfrontscheibe	1	69	Sechskantmutter M8	3
33	Sechskant-Flanschmutter M6	44	70	Schlossplatte	1
34	Sechskantschraube M10x25	3	71	Verschluss-Sicherungsring Kappe O40	1
35	Trichterrückwand	1	72	Einstellbare Platte	
36	Sechskantschraube M8x25	4	73	Handgriff	1
37	Schildhalterung	3			

BEDIENUNGSANLEITUNG

Streuwagen Nero SW-2000

